

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----------|---|--------------|
| 1 | Wirtschaftsplan 2019 der Stadtwerke Bogen - Eigenbetrieb | SWB/005/2019 |
| 2 | Dienstanweisung für Sonderkasse Freibad | SWB/006/2019 |
| 3 | Informationen, Wünsche und Anträge | |

2. Bürgermeister Helmut Muhr eröffnet um 18:25 Uhr die öffentliche 9. Sitzung des Werkausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Werkausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Wirtschaftsplan 2019 der Stadtwerke Bogen - Eigenbetrieb

Werkleiter Max Denk stelle den Wirtschaftsplan vor. Werkausschussmitglied Ralf Kietzke wollte Details zum Stellenplan wissen. Die Diskussion über den Bereich Stellenplan wurde in den nichtöffentlichen Teil verschoben.

Beschluss:

Dem Stadtrat wird empfohlen, dem Wirtschaftsplan 2019 in der vorgelegten Form zuzustimmen.

Der Wirtschaftsplan der Stadtwerke Bogen für das Haushaltsjahr 2019 wird im Erfolgsplan in den Erträgen auf 200.910 € und in den Aufwendungen auf 583.990 € festgesetzt.

Im Investitionsplan 2019 sind Ausgaben in Höhe von 14.600 € vorgesehen.

Der Finanzplan schließt mit 491.120 € ab.

Mehrheitlich beschlossen Ja 7 Nein 1 Anwesend 8 Persönlich beteiligt 0

2 Dienstanweisung für Sonderkasse Freibad

Im Rahmen der überörtlichen Prüfung wurde die bestehende Dienstanweisung vom 11.05.2015 bemängelt, dass diese nicht konkret genug sei.

Aus diesem Grund wurde die Dienstanweisung überarbeitet und auf den neuesten Stand gebracht.

Werkleiter Max Denk stellte die einzelnen Änderungen vor.

Beschluss:

Die vorgelegte Dienstanweisung für die Sonderkasse Freibad Bogen wird beschlossen. Sie tritt am 1.3.2019 in Kraft, gleichzeitig tritt die bisherige Dienstanweisung vom 11.05.2015 außer Kraft.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8 Persönlich beteiligt 0

3 Informationen, Wünsche und Anträge

Werkausschussmitglied Stefan Amann fragte nach, ob man das Defizit mit Festen, Veranstaltungen oder ähnlichem reduzieren könne.

Bürgermeister Helmut Muhr antwortete, dass alles bereits durchgedacht wurde, sogar die Reduzierung auf das vertretbare Minimum bei den Wassertemperaturen wurde bereits durchgeführt. Es werden auch weiterhin alle möglichen Maßnahmen in Betracht gezogen, die helfen das Defizit zu reduzieren.

Werkausschussmitglied Erwin Gegenfurtner fragte nach, was für Reparaturen und Änderungen für die Wohnmobilstellplätze vorgesehen sei.

Werkleiter Max Denk antwortete, dass eine konkrete Planung erst möglich sei, wenn eine stabile Planung für den Volksfestplatz vorhanden ist. Bis dahin versucht man die Stellplätze in einem guten Zustand zu halten.

2. Bürgermeister Helmut Muhr dankte dem Werkleiter, dem Personal des Freibades und der Wasserwacht für die gute Arbeit und das Engagement im vergangenen Jahr.

Zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 2. Bürgermeister Helmut Muhr um 19:30 Uhr die öffentliche 9. Sitzung des Werkausschusses.

Helmut Muhr
2. Bürgermeister

Max Denk
Schriftführung